Sektionsmitteilungen

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **17 (1944)**

Heft 1

PDF erstellt am: **24.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

die vorstürmenden Kameraden, und die Geschosse der Artillerie schwirrten über den Dorfplatz hinweg. Rauch und krachende Petarden lärmten zwischen die Massen, im Nahkampf wurden Bereitstellungen des «Feindes» vernichtet, die Helme abgenommen und durch die Schiedsrichter die Urteile ausgesprochen.

Ein langes und mit äusserst raffiniertem Geschick entwickeltes Manöver fand bald darauf seinen Abschluss. Unglaubliche Massen aller Waffengattungen und Mannschaften tauchten auf und suchten sich wieder zu ihren Einheiten und Treffpunkten zurückzufinden. Die Uebungsbesprechung fand anschliessend statt und auf einem vollgestopften Camion erreichten wir drei unsern ungefähren Sammelort. Mit einem riesigen Hunger und leeren Brotsäcken marschierten wir zu unserm Telephonwagen. — Mit Freuden erreichten wir unsern «Amboss» und wir vom «wurmstichigen Apfel» waren nicht weniger müde und auf den Felgen, aber es war eine tolle Aufgabe für uns und eine Genugtuung; was änderte da der wunde, aufgeschürfte Rükken, den der Toni beklagte, die Löcher in den Socken und die «Geländeschwierigkeiten» bei mir . . .

Forts. folgt.

SEKTIONSMITTEILUNGEN

Zentralvorstand des EVU, offizielle Adresse: Sekretariat, Schrennengasse 18 Zürich 3, Tel. E. Abegg, Geschäftszeit 5 89 00, Privat 7 34 00, Postcheck VIII 25090

Sektionen:	*Sektionsadressen:*
Aarau:	W. Schenk, Zelglistr. 37, Aarau.
Baden:	Lt. R. Siegrist, Säntisstr. 8b, Wettingen.
Basel:	F. Brotschin, In den Ziegelhöfen 169, Basel.
Bern:	Postfach Transit, Bern.
Biel:	Hptm. M. Bargetzi, Museumstr 21, Biel.
Genève:	Cap. Cuénod, Crêts par Vandœuvres (Genève).
Langenthal:	E. Schmalz, Scheuerhof, Aarwangen.
Lausanne:	Cap. Mange, chemin de Pierrefleur 6, Lausanne.
Lenzburg:	A. Guidi, Typograph, Lenzburg.
Luzern:	Oblt. M. Kreis, Villa Than, Emmen (Luzern).
Oberwynen- und Seetal:	K. Merz, Bahnhofpl., Reinach (Aarg.).
Olten:	W. Gramm, Aarauerstr. 109, Olten.
Schaffhausen:	E. Schneckenburger, Felsenstieg 15, Schaffhausen.
Solothurn:	K. Vetterli, Allmendstr. 53, Solothurn.
St. Gallen:	R. Würgler, Ruhbergstr. 57, St. Gallen.
Thun:	Oblt. B. Leuzinger, Aarestr. 36, Thun.
Uri/Altdorf:	W. Hagmann, Turmmattstr. 16, Altdorf.
Uzwil:	J. Scholl, Austrasse, Oberuzwil.
Winterthur:	E. Egli, Ackeretstr. 22, Winterthur.
Zug:	Oblt. A. Käser, Bleichemattweg 7, Zug.
Zürcher Oberland, Uster:	Lt. H. Burki, Bankstr. 1, Uster.
Zürich:	Postfach Fraumünster, Zürich.
Zürichsee, rechtes Ufer:	E. Müller, «Reseda», Männedorf.

Sektion Aarau Offizielle Adresse: W. Schenk, Zelglistr. 37, Aarau, Telephon Geschäft 2 11 12, Postcheck VI 5178

Ordentliche Generalversammlung:

Samstag, den 22. *Januar*, 2015 Uhr, im Bahnhofbuffet 1. Stock. Wir hoffen auf den Besuch aller Aktiv- und Jungmitglieder. Es werden alle noch speziell durch Zirkulare eingeladen.

Funkerkurse

Da das Schulhaus während den Winterferien geschlossen bleibt, beginnen die Morsekurse erst wieder am 17. Januar 1944, wie gewohnt im Pestalozzischulhaus, Zimmer 29. 1. Stock, und zwar wie folgt:

Montag	1900—2030	Anfänger
Dienstag	1900—2030	Fortgeschrittene I
Mittwoch	1900—2030	Fortgeschrittene II
Donnerstag	1900—2030	aktive Funker aller Truppen

Der Vorstand.

Sektion Baden U.O.V.
Offiz. Adresse: R. Siegrist, Säntisstr. 8b, Wettingen, Postcheck VI 2683 (U.O.V.)

Felddienstübung vom 5. Dezember 1943

Am ersten Dezember-Sonntag fand im Kanton Aargau eine Felddienstübung statt, an der alle Sektionen mit den Jungfunkern teilnahmen. Die Organisation wurde durch den initiativen kantonalen Experten, Kpl. Ramser, Aarau, besorgt. Solche gemeinsame Uebungen sind nur zu begrüssen, geben sie doch Gelegenheit, mit Kameraden anderer Sektionen in Kontakt zu kommen.

Die Sektion Baden hatte auf dem Marsch nach Lenzburg mit derjenigen von Lenzburg Verbindung aufzunehmen, was zwar nicht immer mit dem ersten Aufruf gelang.

Um 1330 Uhr sammelten sich in Lenzburg die Sta.-Mannschaften zur Uebungsbesprechung und Verpflegung. Kpl. Ramser gab bekannt, dass, wenn diese erste Uebung auch nicht überall programmässig verlaufen ist, wir trotz alledem zufrieden sein wollen; das nächste Mal wird es bestimmt besser klappen! Ferner erklärte er den Beteiligten, es waren vorwiegend Jungmitglieder, was sie trotz allem aus der Uebung lernen könnten.

Der Zentralsekretär, Kam. Abegg, orientierte in einem Referat über Entstehung und Aufgaben des EPV.

Eine heisse Suppe zu der mitgebrachten Verpflegung war sehr willkommen und erwärmte die durch die verschiedenen ungünstigen Momente etwas reduzierten Gemüter. Kurz nach 1500 Uhr begaben sich die meisten Gruppen, die teils per Velo erschienen waren, wieder auf den Heimweg.

Zweifellos konnten die Jungmitglieder trotz der nicht voll gelungenen Uebung etwas lernen. Für die Ausbildung unserer Jungfunker ist es aber neben dem Morseunterricht sehr wichtig, dass sie ihre inskünftige Waffe, d. h. die Funkgeräte, kennenlernen. Eine Wiederholung wäre deshalb wichtig und lehrreich und für die Jungfunker ein gutes Training.

K. Keller.

Sektion Basel Offizielle Adresse: Fritz Brotschin, In den Ziegelhöfen 169, Basel, Tel. 3 35 08, Postcheck V 10240

Ordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 12. Januar 1944, um 1930 (also halb acht) Uhr, im Restaurant «Brauner Mutz», 1. Stock.

Zur Behandlung gelangen die statutarischen Traktanden. Anschliessend an die Generalversammlung wird Herr Oberst Vetter von der Sektion Heer und Haus einen Vortrag über ein aktuelles Thema halten. Wir verweisen diesbezüglich

BIBLIOTHEK der E. T. H. ZÜRICH

auf die jedem Mitglied persönlich noch zukommende Einladung.

Morsekurse

Infolge der Schulferien erleiden sämtliche Kurse einen Unterbruch vom 24. Dezember 1943 bis 17. Januar 1944. Wiederbeginn Montag, den 17. Januar 1944. *- WK -*

Sektion Lenzburg UOV.

Offiz. Adresse: Wm. Albert Guidi, Typograph, Lenzburg, Tel. Geschäft 8 10 53

Programm für den Monat Januar 1944

Funkerkurse: Wiederbeginn der VU- und Trainingskurse: Montag, den 17. Januar 1944, im Bezirksschulhaus,

Zimmer Nr. 3, für Anfänger, Klasse 1a: 1830—2000;
Zimmer Nr. 2, für Anfänger, Klasse 1b: 1830—2000;
Zimmer Nr. 2, für Fortgeschrittene, Klasse 2 : 2000—2115;
Zimmer Nr. 3, für Fortgeschrittene, Klasse 3 : 2000—2115.

Trainingskurse für Aktivfunker Zimmer Nr. 4 von 2000 bis 2115.

An der am 5. Dezember 1943 durchgeführten Funkübung nahmen 30 VU-Fk. und Mitglieder der Pioniersektion teil.

Die weitere Tätigkeit wird durch Zirkular bekanntgegeben.

Sektion Oberwynen- und Seetal

Offiz. Adresse: Kurt Merz, Bahnhofplatz, Reinach (Aarg.), Tel. 6 12 19, Postcheck VI 1094 (UOV.)

Gestützt auf die vom UOV Oberwynen- und Seetal gemachten guten Vorarbeiten war es möglich, die Gründungsversammlung für eine Uebermittlungs-Sektion auf Samstag, den 11. Dezember 1943, ins Restaurant Schneggen, in Reinach (Aarg.), einzuberufen. Der Präsident des UOV, Fw. Dätwyler, begrüsste alle Anwesenden. Darauf erläuterte der Zentralsekretär des EVU den Zweck und die Ziele dieses Verbandes, wie auch die mit der Gründung einer Uebermittlungs-Sektion im Oberwynen- und Seetal zusammenhängenden Aufgaben hinsichtlich des ausserdienstlichen Trainings. — Anschliessend wurde nach einiger Diskussion die Gründung einstimmig beschlossen, und Gfr. Kurt Merz, Fk. Kp., Reinach, als Obmann und Pi. Max Stauber, Geb. Tg. Kp., als Stellvertreter gewählt. Der Mitgliederbeitrag beträgt für Aktive Fr. 5.— und für Jungmitglieder Fr. 3.—. Daraufhin wurden die Statuten verlesen und genehmigt, sowie das Tätigkeitsprogramm festgelegt.

Wir freuen uns über die auch hier wiederum erreichte Zusammenarbeit zweier verschiedener Militärvereine, die in der Zukunft sicher ihre guten Früchte zeigen wird. *-Ag-*

Sektion Olten

Offizielle Adresse: W. Gramm, Aarauerstrasse 109, Olten, Tel. Geschäft 5 24 16, Privat 5 39 39, Postcheck Vb 878

Die Sektionsmitglieder werden hiermit aufgefordert, zu der am *15. Januar 1944* stattfindenen **Generalversammlung** vollzählig zu erscheinen. Nähere Mitteilungen erfolgen mittels Zirkular.

Der am 4. Dezember 1943 mit dem Unteroffiziersverein Olten durchgeführte Vortragsabend vereinigte 94 Teilnehmer. Diese hatten ihr Erscheinen nicht zu bereuen, denn der vortrefflich gehaltene Vortrag von Herrn Oblt. Müller sowie die gezeigten Filme verschafften ihnen einen genussreichen Abend.

Dem Zentralvorstand sowie den übrigen Sektionen wünschen wir frohe Festtage und ein gutes neues Jahr. *gm.*

Sektion Schaffhausen

Offiz. Adresse: E. Schneckenburger, Felsenstieg 15, Schaffhausen, Telephon Privat 5 32 91, Postcheck VIIIa 1661

Zum Jahreswechsel entbietet der Vorstand allen Kameraden ein glückliches 1944.

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung die **Generalversammlung auf Samstag, den 22. Januar 1944,** 2000 Uhr, ins Restaurant Falken, mit folgender Traktandenliste festgelegt:

1. Appell.
2. Wahl der Stimmenzähler.
3. Protokoll der letzten GV.
4. Mutationen.
5. Jahresberichte.
6. Kassabericht.
7. Wahlen.
8. Arbeitsprogramm.
9. Diverses.

Kameraden, reserviert Euch den 22. Januar 1944 für unsere GV. Wir richten an alle Mitglieder die Bitte, recht zahlreich zu erscheinen, und wer Anträge für das Arbeitsprogramm oder irgendwelcher Art hat, möge sich dieselben schon heute notieren.

An die Jungmitglieder, welche 1943 die RS absolviert haben und nun als Aktivmitglieder in unsere Reihen aufgenommen werden, richten wir die Bitte, ebenfalls an unserer GV teilzunehmen oder sich beim Vorstand zu melden. Der Vorstand hofft, auch von Euch recht viele Kameraden begrüssen zu dürfen.

Persönliche Einladungen zur GV werden keine verschickt.

Sch.

Sektion Solothurn

Offizielle Adresse: Allmendstrasse 53, Solothurn, Tel. Geschäft 2 27 21 (Gfr. Vetterli), Privat 2 21 67, Postcheck Va 933

Die gut besuchte *Generalversammlung* fand am 13. November 1943 in der «Metzgerhalle» statt. Zur Freude aller Mitglieder konnte der Präsident als Gast Zentralsekretär Abegg begrüssen.

Nach den üblichen Geschäften und Verlesen der interessanten Jahresberichte des Präsidenten und des Uebungsleiters, bemerkte der Vorsitzende zum Traktandum «Wahlen», dass die Rücktritte der beiden Beisitzer, Herr Hptm. Graber und Gfr. Schindler, zu verzeichnen seien. Nach Verdankung ihrer geleisteten Dienste wurde der Vorstand für das neue Geschäftsjahr wie folgt bestellt:

Präsident:	Gfr. Vetterli Karl, Fk. Kp.
Vize-Präs. und Sekr.:	Gfr. Thüring Fritz, Mot. Tg. Kp.
Kassier:	Pi. Pfluger Leo, Fk. Kp.
Verkehrsleiter Funk:	Oblt. Hefermehl Fritz, Fk. Kp.
Verkehrsleiter Tg.:	Lt. Albrecht Th., Ftg. Of. Geb. Tg. Kp.
Obm. der Jungmitgl.:	Kpl. Strickler Walter, Fk. Kp.
Materialverwalter und Bibiliothekar:	Kpl. Zutter Josef, Tg. Kp.
Beisitzer:	Kpl. Reinhard Arthur, Stab Inf. Rgt.
	Gfr. Binz Robert, Stab F. Art. Abt.
	Gfr. Ledermann Walter, Fk. Kp.
Revisoren:	Pi. Hirschi Werner, Tg. Kp.
	Fk. Isliker Max, Stab Inf. Rgt.
Delegierte:	Lt. Grisch Robert, Tg. Kp.
	Gfr. Vetterli Karl, Fk. Kp.

Für das *Winterprogramm 1943/44* sind neben den wöchentlichen Morsekursen Verkehrsübungen mit Funkgeräten und Kurse für Angehörige der Tf.- und Tg.-Truppen vorgesehen. Ferner findet am 15. Januar 1944 im «Palace» eine Filmvorführung, «Melder durch Beton und Stahl», und am 10. Februar 1944 ein Vortrag von Herrn Hptm. F. Wartenweiler statt über das Thema «Zuschauer oder Mitarbeiter im Weltgeschehen». Schliesslich findet im März 1944 ein Patrouillenlauf mit Fk.-Geräten und Leitungsbau als Wettkampf, eventuell unter Beteiligung benachbarter Sektionen, statt. Im weitern wird sich die Sektion mit 2—3 Patrouillen am Patrouillenlauf des kantonalen UOV beteiligen und dabei die Funkverbindungen für das Wettkampfkomitee herstellen.

Nach orientierendem Referat von Kamerad Abegg wurde hernach die Aenderung des Verbandsnamens in «Eidg. Verband der Uebermittlungstruppen» zur Kenntnis genommen.

Um 2300 Uhr konnte Gfr. Vetterli die flott verlaufene GV schliessen. *th.*

Programm für den Monat Januar 1944

Morsekurse

Aktivfunker aller Waffen:

Solothurn: Jeden Mittwoch, 2000—2200 Uhr, alte Kantonsschule, Solothurn:

Zimmer Nr. 32: Klasse 1 (Tempo 30—35 Z/Min.);
Zimmer Nr. 35: Klasse 2 (Tempo 40—50 Z/Min.);
Klasse 3 (Tempo über 50 Z/Min.).

Wangen a. A.: Jeden Freitag, 1900—2100 Uhr, Schulhaus, Zimmer Nr. 21.

Vorunterricht:

Solothurn: Jeden Freitag, alte Kantonsschule, Solothurn:
1900—2030 Uhr: Zimmer Nr. 32: Klasse 1a (Anfänger);
Zimmer Nr. 35: Klasse 2 (Fortgeschrittene);
2030—2200 Uhr: Zimmer Nr. 35: Klasse 1b (Anfänger).

Gerlafingen: Jeden Montag, neues Schulhaus, Sitzungszimmer (Erdgeschoss):
1930—2100 Uhr: Klasse 1 (Anfänger);
Klasse 2 (Fortgeschrittene).

Der Kurs fällt infolge Schulferien am 3. und 10. Januar 1944 aus.

Freitag, den 7. Januar, 2015 Uhr: Monatshock in der «Metzgerhalle» in Solothurn.

Samstag, den 15. Januar, 1430 Uhr, Kino Palace (Hauptgasse in Solothurn): *Tonfilmvorführung:*

«Starke Jugend, freies Volk»;
«Melder durch Beton und Stahl», aufgenommen während den grossen Schlachten an der Westfront im Jahr 1940;
«Mit Kabel, Pickel und Gewehr».

Wir empfehlen allen Mitgliedern den Besuch dieser Filmvorführung. Es handelt sich besonders bei dem Film «Melder durch Beton und Stahl» um eine sehr interessante Vorführung, zeigt er doch die Uebermittlungstruppen direkt im Kampf.

Donnerstag, den 27. Januar, 2015 Uhr, in der «Metzgerhalle» in Solothurn: *Kompasskurs* (Handhabung des Kompass und Orientierung über die verschiedenen Typen). *Leiter:* Kpl. Schmid vom UOV Solothurn.

Sonntag, den 6. Februar: Kompasskurs (Praktische Uebung im Gelände). Ort und Zeit der Besammlung werden später bekanntgegeben.

Kameraden, der Leiter des Kurses, Kpl. Schmid, bürgt als Fachmann auf diesem Gebiet für interessante Kursstunden. Die Kenntnisse in der Anwendung des Kompasses leisten sowohl im Militärdienst als im Zivilleben, z. B. bei Hochgebirgstouren, gute Dienste. Wir erwarten daher eine grosse Beteiligung.

Mitgliederbeiträge

Wie aus dem Bericht über die Generalversammlung vom 13. November 1943 ersichtlich, wurden die Mitgliederbeiträge für das Jahr 1944 wie folgt festgesetzt:

Aktivmitglieder Fr. 6.—;
Passivmitglieder Fr. 5.—;
Jungmitglieder Fr. 3.—.

Unser Kassier wird sich erlauben, dem nächsten Rundschreiben einen Einzahlungsschein beizulegen zur kostenlosen Ueberweisung des Jahresbeitrages 1944 auf unser Postcheck-Konto Va 933. Für prompte Einzahlung wird gebeten. *- Ve -*

Sektion Thun

Offizielle Adresse: Aarestrasse 36, Thun, Tel. Privat 2 42 43 (Oblt. B. Leuzinger), Postcheck III 11334

Armee-Morsekurs

im Aarefeldschulhaus (Schulzimmer Frl. Gyger).

Wiederbeginn: 17. Januar 1944 (sämtliche Kurse).

Die Kurse für Aktiv-Funker finden wie folgt statt:

Klasse 2: Tempo 20—30, je Freitag 1945—2115,
Klasse 3: Tempo 30—40, je Donnerstag 1945—2115,
Klasse 4: Tempo 40 und mehr, je Dienstag 2000—2130.

Voranzeige

Ab 22. Januar bis 20. Februar wird ein **Kurs für Sprechdisziplin** zur Durchführung gelangen. Während dem gleichen Zeitraum findet bei günstigen Schneeverhältnissen eine **Felddienstübung auf Skis** mit K1-Geräten statt.

Freitag, den 7. Januar, treffen wir uns wieder in der gemütlichen Stammtischecke im Falkenstübli. Wer den Tisch an übrigen Tagen besucht, verlange den prächtigen, von Kpl. Berger geschnitzten und gestifteten Aschenbecher und trage auch seinen Namen in das Stammbuch ein. Wir wünschen allen Kameraden ein gutes, neues Jahr. *Der Vorstand.*

Sektion Winterthur

Offizielle Adresse: Ackeretstr. 22, Winterthur, Tel. Gesch. Zürich 2 37 00 (Egli), Postcheck VIII b 1997

Bericht über die Generalversammlung vom 18. Nov. 1943

Die Traktandenliste, die den Mitgliedern mit der Einladung und der Jahresrechnung zugestellt worden war, mochte leider nicht allzu viele unserer Mitglieder anzulokken. Anschliessend an die kurze Begrüssung der 29 Anwesenden durch Präsident Wm. Egli wurden rasch die drei ersten Traktanden erledigt. Unter dem Traktandum «Mutationen» wurden zuerst 6 Jungmitglieder in die Reihen der Aktiven aufgenommen, und anschliessend 52 Eintritte und 27 Austritte durch die Versammlung genehmigt. Der heutige Bestand der Sektion beträgt total 156 Mitglieder. Im Berichte über die diesjährige Delegiertenversammlung streifte der Vorsitzende kurz alle behandelten Geschäfte und verwies im übrigen auf die im «Pionier» erschienene Berichterstattung des ZV. Die nun folgenden Jahresberichte des Präsidenten und Verkehrsleiter-Fk. wurden von der Versammlung mit Applaus verdankt. Beide Redner bedauern, dass den wenigen gebotenen Anlässen, die durch viele Dienstleistungen der Vorstandsmitglieder bedingt sind, dennoch aus den Kreisen der Mitglieder kein sehr grosses Interesse entgegengebracht wird. Die Jahresrechnung, die mit einem kleinen Defizit abschliesst, wurde von den Anwesenden genehmigt und dem Kassier Decharge erteilt. Wir danken an dieser Stelle unserm rührigen Vorstandsveteran, Gfr. Peterhans, für seine grosse Werbearbeit, die er leistet, um unsern Verband durch Untergruppen zu vergrössern. Auch die Wahlen gaben keine Diskussion, da sich alle Vorstandsmitglieder für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung stellten. Der Tagespräsident, Herr Lt. Gloor, dankte dem Vorstand im Namen der Mitglieder für seine geleistete Arbeit und hoffte auch, dass zum Dank für diese Arbeit die Mitglieder etwas grösseres Interesse bekunden werden. Der Vorstand für das Jahr 1944 setzt sich wie folgt zusammen:

Präsident:	Wm. Egli Ernst
Vize-Präsident und Sekretär I:	Gfr. Schulthess Fritz
Sekretär II:	Four. Huber Kurt
Kassier:	Gfr. Peterhans Paul
Verkehrsleiter Funk:	Wm. Loosli Hans
Kursleiter VU und Aktiv:	Pi. Bosshard Jakob
Materialverwalter:	Pi. Keller Hans

Die Namensänderung und Umwandlung des EPV in den EVU wurde durch den Präsidenten und den ebenfalls anwesenden Zentralsekretär nochmals eingehend behandelt und anschliessend auch die Beiträge für den neuen Verband festgesetzt. Sie werden auf gleicher Höhe bleiben wie letztes Jahr, und zwar: Aktive Fr. 5.—, Passive Fr. 4.—, Jungmitglieder Fr. 3.—. Da von seiten der Mitglieder keine Anträge mehr eingingen, konnte der Präsident, der die Versammlung in der gewohnt flotten Weise geführt hatte, mit einem kleinen Schlusswort kurz nach 2200 Uhr schliessen. *- H -*

Sektion Zürich

Offizielle Adresse: Postfach Fraumünster, Zürich, Tel. Lt. R. Maag, Geschäft 5 27 40, Privat 4 69 40, Postcheck VIII 15015

Voranzeige

Der Vorstand hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die **Generalversammlung** auf Samstag, den 22. Januar 1944, 1930 Uhr, im *Zunfthaus zur Saffran* (Limmatquai 54), anzusetzen. Die Traktandenliste wird allen Mitgliedern mit der

Einladung zugestellt. Jeder reserviere sich heute schon den Abend des 22. Januar!

Wir können unseren Mitgliedern jetzt schon verraten, dass anschliessend an die Generalversammlung Herr Prof. Dr. W. Saxer einen interessanten *Lichtbildervortrag* über «Die Furka—Oberalp- und Visp—Zermatt-Bahn nach der Elektrifizierung» halten wird.

Wir richten die Bitte an alle, zu der GV zu erscheinen und durch ihre Anwesenheit zu einer flotten Veranstaltung beizutragen.

Vorschläge für das Jahresprogramm 1943/44 und für die Generalversammlung nimmt das Sektionssekretariat, Postfach Fraumünster, bis spätestens 8. Januar 1944 gerne entgegen.

Allgemeines

Das ereignisreiche Jahr 1943 geht seinem Ende entgegen. Viele und lange Dienstleistung hat den grössten Teil unserer Kameraden verhindert, aktiv in unserer Sektion mitzuwirken. Auch der Vorstand, der dadurch nie mehr als die Hälfte seines Bestandes zusammenbrachte, konnte nicht, wie im Jahresprogramm vorgesehen, seine geplanten Veranstaltungen und Uebungen durchführen. Dass in den letzten zwei Nummern des «Pionier» keine Sektionsmitteilungen mehr erschienen, ist auf diesen Umstand zurückzuführen.

Anfangs Dezember hatte eine Delegation unserer Sektion die Gelegenheit, an der traditionellen Barbarafeier des Artillerievereins teilzunehmen. Die sehr eindrucksvolle und gut organisierte Veranstaltung war ein Beweis kameradschaftlicher Zusammenarbeit und Opferwille jedes einzelnen Mitgliedes.

Zu den bevorstehenden Feiertagen und zum neuen Jahr wünscht Ihnen der Vorstand alles Gute! *Sta.*

SCHUHFABRIK VELTHEIM Aargau
Aeschlimann & Co. AG.

Spezialitäten:
Offiziers-Reitstiefel
Reissverschluss-Gamaschen
Ausgangs-Gamaschen
Lackbottinen

Erstklassige Mass- und Handarbeit

Illustrierter Katalog und Vertreterbesuch kostenlos!

Drucksachen
aller Art besorgt Ihnen prompt
AG. Fachschriften-Verlag & Buchdruckerei, Zürich

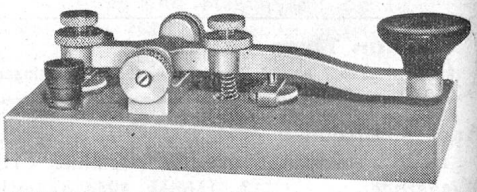
Verbandsabzeichen
für Funker oder Telegraphen-Pioniere können zum Preise von Fr. 1.20 bei den Sektionsvorständen bezogen werden.

Apparatenkenntnis
Die Broschüre „Apparatenkenntnis für die Tf-Mannschaften aller Truppengattungen" kann zum Preise von Fr. 1.50 (plus 10 Rp. Porto) bei der Red. des „PIONIER" bezogen werden (Postcheck VIII 15666).

SCHWEIZ. PRÄZISIONSSCHRAUBENFABRIK UND FASSONDREHEREI SOLOTHURN

F. A. BECH ZÜRICH 4
Badenerstr. 68 Tel. 7 20 07
RADIO- UND ELEKTRO-SPEZIALHAUS
Vorteilhafteste Bezugsquelle für alle Bestandteile und Bausätze — Grösstes Schweiz. Spezialhaus

Für das Training auf den „goldenen Funker-Blitz" oder den Eidg. Fähigkeitsausweis der O. T. D.



endlich die Präzisions-Übungs-Morsetaste mit abgefederten Feinsilberkontakten, Metallteile cadmiert, Grundplatte feldgrau, unzerbrechlich (kein Bakelit) Preis Fr. 22.—, sofort lieferbar.

Anfragen und Bestellungen bitte schriftlich zu richten an

Ernst Bischhausen / Feinmech. Werkstätte
Postfach Kornhaus Bern